

Brüssel Aktuell 32/2020

2. bis 9. Oktober 2020

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Mehrjähriger Finanzrahmen: Rat legt Standpunkt zu „Horizont Europa“ fest

Am 29. September 2020 verabschiedete der Rat der EU seinen [Standpunkt](#) zum (geänderten) [Verordnungsvorschlag](#) über das Rahmenprogramm für Forschung und Innovation „Horizont Europa“ (zuletzt Brüssel Aktuell 20/2020) sowie seinen [Standpunkt](#) zum vorgeschlagenen [Beschluss](#) der Kommission über das spezifische Programm zu dessen Durchführung...

Coronavirus: Beihilferegulierung zum „BayernFonds“ genehmigt

Am 20. August 2020 [genehmigte](#) die EU-Kommission auf Grundlage des Befristeten [Rahmens](#) für staatliche Beihilfen zur Stützung der Wirtschaft angesichts COVID-19 (zuletzt Brüssel Aktuell 23/2020) das Gesetz über einen „BayernFonds“ und eine Bayerische Finanzagentur ([BayFoG](#), [SA.57447](#))...

Freihandel: Stellungnahme des AdR zur Umsetzung aus regionaler und lokaler Sicht

Am 1. Oktober 2020 erschien die [Stellungnahme](#) des Ausschusses der Regionen (AdR) zur Umsetzung von Freihandelsabkommen aus regionaler und lokaler Sicht im Amtsblatt. Sie wurde bereits am 2. Juli 2020 angenommen und bezieht sich auf den [Jahresbericht](#) der EU-Kommission über die Umsetzung von Freihandelsabkommen für das Jahr 2018 (vgl. Brüssel Aktuell 36/2019)...

Digitalisierung: Europäischer Datenschutzbeauftragter zur EU-Datenstrategie

Am 30. September 2020 veröffentlichte der Europäische Datenschutzbeauftragte ([EDSB](#)) im Amtsblatt der EU eine deutsch-sprachige [Zusammenfassung](#) seiner [Stellungnahme](#) vom 16. Juni 2020 zur EU-[Datenstrategie](#) (zuletzt Brüssel Aktuell 29/2020). Der EDSB äußert sich in seiner Stellungnahme u. a. zum Begriff „öffentliches Wohl“, zu offenen Daten („Open Data“), der Nutzung von Daten für die wissenschaftliche Forschung, Datenmittlern, Datenaltruismus sowie der internationalen gemeinsamen Datennutzung...

Soziales, Bildung und Kultur

Migration I: Überprüfung von Drittstaatsangehörigen an den EU-Außengrenzen

Am 23. September 2020 [veröffentlichte](#) die EU-Kommission im Rahmen der [Mitteilung](#) „Ein neues Migrations- und Asylpaket“ (Brüssel Aktuell 31/2020), u. a. einen [Verordnungsvorschlag](#) zur Überprüfung von Drittstaatsangehörigen an den EU-Außengrenzen. Die neuen Regelungen erfassen insbesondere illegale Grenzübertritte sowie Personen, die an der Grenze um internationalen Schutz ersuchen. Möglichst noch außerhalb des EU-Hoheitsgebiets sollen diese auf Identität, Gesundheit und sicherheitsrelevante Zusammenhänge überprüft werden. Anschließend ist vorgesehen, je nach persönlichen Umständen, direkt das einschlägige weitere Verfahren einzuleiten. Der Vorschlag ist eng an den „Schengener Grenzkodex“ (EU) [2016/399](#) angelehnt, dessen Überprüfung parallel erfolgen soll...

Migration II: Empfehlung zu legalen Schutzwegen in die EU

Am 23. September 2020 veröffentlichte die EU-Kommission, im Rahmen der Vorlage der Vorschläge für das neue [Migrations- und Asylpaket](#) (Brüssel Aktuell 31/2020), u. a. eine [Empfehlung](#) an die Mitgliedstaaten zu legalen Schutzwegen in die EU...

Roma: Parlamentsentschließung zur Umsetzung der Integrationsstrategien

Am 17. September 2020 verabschiedete das Europäische Parlament eine [Entschließung](#) „zur Umsetzung der nationalen Strategien zur Integration der Roma“ (Brüssel Aktuell 16/2015). Die Abgeordneten fordern darin die EU-Kommission auf, einen Legislativvorschlag für Gleichstellung, Integration und Teilhabe von Roma sowie die Bekämpfung von Antiziganismus für die Zeit nach 2020 vorzulegen...

Soziales: EuGH zum Anspruch auf soziale Grundsicherung für EU-Bürger in Deutschland

Am 6. Oktober 2020 entschied der Gerichtshof der Europäischen Union ([EuGH](#)) in der Rechtssache [C-181/19](#), dass nach Art. 7 Abs. 2 und Art. 10 der Verordnung (EU) Nr. [492/2011](#) über die Freizügigkeit der Arbeitnehmer innerhalb der Union, ein automatischer Ausschluss vom Anspruch auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts für einen Staatsangehörigen eines anderen Mitgliedstaats und seine minderjährigen Kinder, die wegen dortigem Schulbesuch der Kinder alle ein Aufenthaltsrecht nach Art. 10 genießen, unzulässig ist (Rn. 49 ff.)...

Bildung: Mitteilung zur Vollendung des europäischen Bildungsraums bis 2025

Am 30. September 2020 legte die EU-Kommission eine [Mitteilung](#) zur Vollendung des europäischen Bildungsraums bis 2025 vor. Darin skizziert sie ihre Vision u. a. in Hinblick auf hochwertige Bildung (inkl. Mehrsprachigkeit, Lernmobilität, kritisches Denken), kompetente und anerkannte Lehrkräfte, Chancengleichheit sowie digitalen und grünen Wandel...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Rechtsstaatlichkeit: Kommission stellt ersten jährlichen Bericht vor

Am 30. September 2020 [veröffentlichte](#) die EU-Kommission ihren ersten jährlichen [Bericht](#) zur Lage der Rechtsstaatlichkeit in den EU-Mitgliedstaaten (Brüssel Aktuell 26/2019). In 27 Länderkapiteln untersucht die Kommission sowohl positive als auch negative Entwicklungen in den einzelnen Mitgliedstaaten und betrachtet hierbei jeweils vier Pfeiler: das Justizsystem, den Rahmen für die Korruptionsbekämpfung, Medienpluralismus sowie weitere Aspekte der institutionellen Kontrolle und Gegenkontrolle...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

Klimaschutz: 1 Mrd. € Horizont 2020-Förderaufruf zum Grünen Deal

Bis **26. Januar 2021** läuft der letzte und umfangreichste [Aufruf](#) der EU-Kommission zur Einreichung von Fördermittelanträgen im Rahmen des Programms [Horizont 2020](#) der aktuellen Förderperiode, mit einem Gesamtvolumen von ca. 1 Mrd. € (siehe [Factsheet](#)). Der „Horizont 2020 Grüner Deal“-Aufruf umfasst acht thematische und zwei übergreifende Förderschwerpunkte...

EU Cities for Fair and Ethical Trade Award: Veranstaltung zur Bekanntgabe des Gewinners

Am **16. Oktober 2020** findet die Verleihung des „Fair and Ethical Trade [Awards](#) 2021“ (zuletzt Brüssel Aktuell 28/2020) statt. Der Award zeichnet Städte aus, die sich für mehr Nachhaltigkeit in Handel, Konsum und Produktion einsetzen und damit bessere Bedingungen für Hersteller aus anderen Ländern bieten...

Europabüro der Bayerischen Kommunen – neue Referentin

Sehr geehrte Leserinnen und Leser von Brüssel Aktuell, seit dem 1. Oktober 2020 unterstützt Frau Marilena Leupold als Referentin das Europabüro der bayerischen Kommunen.

Frau Leupold schloss letztes Jahr ihr Doppelmasterstudium der Internationalen Beziehungen und Staatswissenschaften (Governance in Mehrebenensystemen) an der Universität Passau und der Andrassy Universität Budapest ab. Nach einem Praktikum beim Generalkonsulat in San Francisco, war sie zuletzt als Blue Book Trainee bei der EU-Kommission in der Generaldirektion Justiz und Verbraucher ([JUST](#)) tätig. Hier wirkte sie unter anderem an den Vorbereitungen zur Erstellung des Rechtsstaatlichkeitsberichts (diese Ausgabe), des Justizbarometers sowie länderspezifischer Empfehlungen im Rahmen des Europäischen Semesters mit.

Die von Frau Leupold verfassten Artikel in Brüssel Aktuell werden mit (LM) gekennzeichnet sein. Die Bürogemeinschaft freut sich sehr über die Verstärkung und wünscht einen guten Start.